



**AUTO AG
SCHWYZ** 

**PRO
AUTOBUS
IBERGEREGG**

Medienmitteilung vom 22. Juli 2020

Ibergeregg-Bus: Passagiere erhalten etwas gegen den Durst

Basel, Oberiberg. Um die von der AUTO AG SCHWYZ unter dem Dach des Vereins Bus alpin betriebene Buslinie 5 über die Ibergeregg finanzieren zu können, bezahlen Passagiere seit einigen Jahren einen Fünf-Franken-Zuschlag. Neu können Buspassagiere im gleichen Gegenwert ein Getränk geniessen.

Der Ibergeregg-Bus fährt seit 1950 jeweils im Sommer von Schwyz über die Ibergeregg nach Oberiberg. Die Buslinie 5 fiel aber im Jahr 2015 aus dem kantonalen Angebot, weil sie als touristische Linie taxiert wurde. Daher musste die Finanzierung ab 2016 ohne Bundes- und Kantonshilfe organisiert werden. Federführend ist der Verein Pro Autobus Ibergeregg, welcher die Rettung der Buslinie 5 initiierte. Seit diesem Zeitpunkt wird ein Tageszuschlag von einem Fünfliber pro Person verrechnet. Dies hat in der Vergangenheit vereinzelt zu Diskussionen und verärgerten Fahrgästen geführt. Dieser Zuschlag ist jedoch ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung der Buslinie 5, die im vergangenen Jahr eine Frequenzsteigerung erfahren konnte.

AUTO AG SCHWYZ und Restaurants machen es möglich

Dem Verein Pro Autobus Ibergeregg ist die Thematik mit dem unliebsamen Zuschlag bereits seit längerem bekannt. Deshalb wurde intensiv nach Lösungen gesucht. Nun konnte mit der Unterstützung der AUTO AG SCHWYZ und den Restaurants im Einzugsgebiet der Buslinie 5 ein Kompromiss gefunden werden. Den Tageszuschlag muss zwar weiterhin jeder Gast bezahlen, jedoch erhält er neu einen Konsumationsgutschein für ein Getränk (Kaffee, Tee oder Mineral), den er bei den mitwirkenden Restaurants der Region einlösen kann. Die Kosten für diese Aktion werden von den Restaurants und der AUTO AG SCHWYZ getragen. Mit diesem Gutschein erhofft man sich einerseits zufriedene Gäste und andererseits, dass auch die einheimische Bevölkerung vermehrt den öffentlichen Verkehr auf die Ibergeregg nutzt.

Vereinsarbeit trägt langsam Früchte

Ende Juni fand die 3. Generalversammlung des Vereins Pro Autobus Ibergeregg im Restaurant Windstock statt. Der Vorstand konnte einige Neuigkeiten vermelden sowie einen attraktiven Flyer für die Mitgliederwerbung präsentieren. Die Busfinanzierung ist die grösste Herausforderung für die kommenden Jahre. Der Verein ist jedoch motiviert, diese Aufgabe erfolgreich zu meistern und hat schon einige Ideen entwickelt. Inzwischen zählt der Verein über 50 Mitglieder. Zudem darf der Verein auf treue Sponsoren zählen, denen der Erhalt der Buslinie 5 etwas wert ist. Der Betrieb ist bis und mit nächster Saison durch die Beiträge der Gemeinden Oberiberg, Illgau und Schwyz sowie des Bezirks Schwyz gesichert. Ob und wie der Betrieb im Jahr 2022 aufrechterhalten wird, ist noch offen. Weiterhin ist es ein grosses Bestreben des Vereins Pro Autobus Ibergeregg, dass die Buslinie 5 langfristig gesichert und allenfalls gar wieder ins Grundangebot des öffentlichen Verkehrs aufgenommen wird.



**AUTO AG
SCHWYZ** 

**PRO
AUTOBUS
IBERGEREGG**

Kurz-Info zum Verein Bus alpin

Die Region Ibergeregg wurde per 1. Juli 2019 offiziell im nationalen Bus alpin-Verbund für die ÖV-Erschliessung touristischer Ausflugsziele im Schweizer Berggebiet aufgenommen. Der Verein Bus alpin besteht aus den nationalen Trägerorganisationen Netzwerk Schweizer Pärke, PostAuto AG, Schweizer Alpen-Club SAC, Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB, Verband öffentlicher Verkehr VöV und VCS Verkehrs-Club der Schweiz sowie den Regionsmitgliedern Alp Flix GR, Bergün-Albulapass GR, Beverin GR, Binntal VS, Chasseral BE/NE, Engstlenalp BE, Gantrisch BE, Greina/Valle di Blenio GR/TI, Habkern-Lombachalp BE, Huttwil BE, Ibergeregg SZ, Jura vaudois VD, Lenk-Simmental BE, Moosalp VS, Pany-St. Antönien GR, Thal SO, Val-de-Charmey FR und Züri Oberland ZH.

Die regionale Begleitgruppe des Bus alpin Ibergeregg besteht aus VertreterInnen der Vereine Pro Autobus Ibergeregg und Bus alpin sowie dem Betreiber des Busses, AUTO AG SCHWYZ (AAGS).

Bus alpin schafft zusammen mit seinen regionalen Partnern in Schweizer Bergregionen ÖV-Angebote zur Förderung des naturnahen Tourismus. Dadurch wird die Wertschöpfung in finanzschwachen Randregionen des Schweizer Berggebietes gesteigert. Die Mitgliedsregionen werden unterstützt bei Betriebsaufbau, Vermarktung und Finanzierung der ÖV-Angebote.

Weitere Informationen, Ausflugsideen und Fahrplan:

Pro Autobus Ibergeregg: www.proautobus-ibergeregg.ch

Verein Bus alpin: www.busalpin.ch / Region Ibergeregg

Ansprechpersonen für die Medien

Monika Rubli, Vorstand Pro Autobus Ibergeregg
Tel. 041 811 20 49; pro.autobus@ibergeregg.ch

Manuela Gisler, stv. Leiterin Markt, Auto AG Schwyz
Tel. 041 817 75 36; manuela.gisler@aags.ch

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Verein Bus alpin
Tel. 044 430 19 31 - busalpin@busalpin.ch

Bestellen der Bilder in hoher Auflösung

(Muster nachfolgend – weitere Motive auf Anfrage verfügbar)

Bestellung bei:

Samuel Bernhard, Geschäftsleiter Bus alpin:

Strassburgerallee 64, 4055 Basel

Tel. 044 430 19 31, E-Mail: busalpin@busalpin.ch

Bilder



Der 5-Liber-Zuschlag wird zum Konsumationsgutschein für Restaurants
Bildnachweis: zvg



Der Ibergeregg-Bus im Einsatz in der Mythenregion
Bildnachweis: zvg



Mythen und Passlandschaft Ibergeregg
Bildnachweis: zvg